Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Badische Landes-Zeitung. 1870-1918
# 1900

478 (13.10.1900) Mittagsblatt

Visual Library

## Amtliche Nachrichten.

### Personalveränderungen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Aktuar Gustav Hoch beim Amt Mosbach wird zum etatmäßigen Amtsaktuar ernannt und zum Amt Villingen versetzt.

Dem Aktuar Wilhelm Veith beim Amt Mannheim wird eine Aktuarsstelle beim Amt Mosbach übertragen.

Gestorben: Amtsdiener Bernhard Grieshaber beim Amt Konstanz.

Aus dem Bereiche der Großh. Zollverwaltung.

Ernannt: Die Nebenzollamtsassistenten Franz Baumeister in Karlsruhe, Karl Krautheimer in Konstanz, Friedrich Keller in Mannheim, die Untersteueramtsgehilfen August Bercher in Mannheim, Ludwig Söllner in Lübeck, Philipp Beisel in Waldshut und der Revisionsaufseher Karl Rieber in Lörrach zu Büreauassistenten; die Revisionsaufseher Matern Kempf in Rastatt zum Untersteueramtsgehilfen daselbst und Christian Kautz in Weinheim zum Untersteueramtsgehilfen daselbst; die Grenzaufseher Anton Siegel, Hermann Widmaier, Josef Hartmann und Georg Kratzmann zu Hafenaufseher in Mannheim; den Grenzaufseher Franz Hilpert in Basel zum Salzsteueraufseher in Wyhlen.

Uebertragen: Dem Unteroffizier Anton Krimmer in Breisach die Stelle eines Grenzaufsehers in Gottmadingen.

Versetzt: Grenzaufseher Wilhelm Mühlhaupt in Gottmadingen nach Leopoldshöhe.

Entlassen: Hauptamtsgehilfe Otto Rumpelhardt in Singen behufs Uebertritts in den Dienst des Katholischen Oberstiftungsrates; auf Ansuchen Grenzaufseher Eduard Berberich in Stetten.

### Mitteilungen
aus dem Bereiche des Schulwesens.
Versetzungen und Ernennungen:
An Mittelschulen:

Sigmund Rudolf, Lehramtspraktikant und Volontär am Realgymnasium in Karlsruhe, bleibt zur Stellvertretung an dieser Anstalt.

An Lehrerbildungsanstalten und Volksschulen:

Karl Guldin, Zeichenlehrkandidat an der Oberrealschule in Baden-Baden als Unterlehrer nach Mannheim. August Maier, Realschulkandidat und Unterlehrer in Mannheim, zur Lehrstelleverwaltung an das Seminar in Ettlingen. Otto Back, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Herbolzheim, A. Mosbach. Ferdinand Bernhard, Schulverwalter, von Oberndorf nach Steinbach, A. Buchen. Julius Bob, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Adelsheim. Karl Bopp, Unterlehrer, von Meißenheim nach Mannheim. Rudolf Kesselring, Unterlehrer von Brötzingen nach Mannheim. Christof Kirsch, Unterlehrer von Langenalb nach Mannheim. Friedrich Körkel, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Meißenheim, A. Lahr. Ernst Kriek, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Brötzingen, A. Pforzheim. Julius Kupprion, Hilfslehrer, von Plittersdorf nach Flehingen, A. Bretten. Otto Lutz, Unterlehrer, von Herbolzheim, A. Mosbach, nach Mannheim. Wilhelm Matt, Hilfslehrer in Sinzheim, A. Baden, wird Unterlehrer daselbst. Alois Mayer, Hilfslehrer in Lembach, als Unterlehrer nach Ludwigshafen, A. Stockach. Franz Müller, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Schillingstadt, A. Boxberg. Georg Neutard, Unterlehrer in Allfeld, als Hilfslehrer nach Kirrlach, A. Bruchsal. Karl Scholl, Unterlehrer, von Kirchen nach Mannheim. Franz Seubert, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Allfeld, A. Mosbach. Hartmann Steiert, Unterlehrer in Bonndorf, wird Hauptlehrer daselbst. Adolf Vogt, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Kirchen, A. Lörrach. Vinzenz Wachter, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Herrischried, A. Säckingen. Wilhelm Wagner, Hilfslehrer in Bickensohl, als Unterlehrer nach Hugsweier, A. Lahr. Karl Wenk, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Langenalb, A. Pforzheim, Hermann Wiedmer, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Freiburg. Friedrich Ziegler, Unterlehrer, von Schillingstadt nach Mannheim. Friedrich Zumbach, Schulkandidat, als Unterlehrer nach St. Georgen, A. Villingen.

## Patentbericht für Baden

mitgeteilt von dem Internationalen Patentbureau C. Kleyer in Karlsruhe (Baden).
Filiale: Mannheim O 5, 12.
Auskünfte ohne Recherchen werden den Abonnenten dieser Zeitung gratis erteilt.

### Patentanmeldungen.

B. 27 275. Bettsitzvorrichtung mit breiten Rückengurten. Anton Belzer, Mannheim, E. 8, 10. Vom 7. Juli 1900 ab. — F. 12 667. Transportabler Grünmalz-Wendeapparat mit elektrischem Antrieb. B. Fischer, Heidelberg. Vom 24. Februar 1900 ab.

### Patent-Erteilungen.

Nr. 116 021. Verstellbarer Huthalter für Koffer u. dgl. Kühne u. Aulbach, Mannheim, Q. 1, 16 und P. 1, 12. Vom 11. März 1900 ab.

### Gebrauchsmuster-Eintragungen.

Nr. 141 168. Baumhalter aus durch steifes Zwischenstück verbundenen, nachstellbaren Befestigungsvorrichtungen für Baum und Pfahl. Alfred Fink, Thingen. Vom 5. Juni 1900 ab.

## Bücher und Zeitschriften.

* Wielands Werke. Herausgegeben von Gotthold Klein. Kritisch durchgesehene und erläuterte Ausgabe in 4 Bänden. Leipzig und Wien (Bibliographisches Institut.) Die bekannten Klassikerausgaben des hervorragenden Verlags haben durch diese eine dankenswerte Ergänzung gefunden. Der Herausgeber bietet einen tadellosen, nach kritischen Grundsätzen hergestellten Text der schönsten Dichtungen Wielands, die auch der philosophische Fachmann vertrauensvoll benützen kann. Die beigegebene Abhandlung „Wielands Leben und Wirken" entwirft ein knappes, aber klares und getreues Bild des Dichters, seines äußeren Lebens und Schaffens. Die Einleitungen zu jedem Werke enthalten in gedrängter Form die wichtigsten litterarhistorischen Angaben über Entstehungszeit, Quellen u. s. w., oft dabei das einschlägige Material wörtlich anführend. Die Anmerkungen werden zum Verständnis einzelner Stellen viel beitragen, wenn sie uns auch manchmal unnötig scheinen. Aber besser ist hierin zu viel als zu wenig. Bei der Auswahl der Werke war offenbar ihr ästhetischer Wert und darnach ihre Bedeutung für die Entwickelung von Wielands Schaffen maßgebend. Aus dem zweiten Grunde hätten wir die Aufnahme der „Lady Johanna Gray" gerne gesehen, die wir übrigens auch als Dichtung höher einschätzen, als der Herausgeber in seiner Einleitung (S. 23). Die vorzügliche Reproduktion des Jagemann'schen Porträts Wielands, sowie das Facsimile seiner Handschrift sind angenehme Beigaben. Möge die neue Ausgabe dazu beitragen, den Deutschen diejenigen unserer Klassiker wieder näher zu bringen, der zwar einem Goethe, Schiller, Lessing an Ewigkeitswert weit nachsteht, von allen aber in seinen Werken den Geist des 18. Jahrhunderts am treuesten und anmutigsten wiederspiegelt.

* „Ueber Land und Meer", die bekannte, in Stuttgart erscheinende Deutsche Illustrierte Zeitung, hat soeben einen neuen Jahrgang begonnen. Es liegt uns das erste Heft vor, das neuerdings das hohe Ansehen rechtfertigt, das diese alte Zeitschrift genießt. Sehr erfreulich ist die Thatsache, daß „Ueber Land und Meer" in einsichtsvoller Erkenntnis der Bedeutung der „neuen" Kunst in seinen Blättern dieser nun neben der „alten" ebenso bereitwillig Spielraum gewährt. Das erste Heft des neuen Jahrgangs giebt davon beredtes Zeugnis. Neben schönen Reproduktionen von Kunstwerken wie C. Sacksens „In Feindesland", P. Salinas' „Blumen- und Früchtemarkt in Kastilien", A. v. Courtens „Studienkopf" stehen die „Jungen" mit charakteristischen Aeußerungen ihres Kunststrebens. So R. M. Eichler mit einem „Herbstkranz", Adolf Höfer, Fritz Hegenbart. Nicht vergessen sei die prächtige Umschlagzierde des ersten Heftes: das liebenswürdige Kinderbild von R. Hirth du Frênes. Was den reichhaltigen Text betrifft, so müssen wir uns darauf beschränken, auf den historischen Roman von Otto v. Leitgeb „Sydera cordis" und auf die packende Novelle von Georg v. Ompteda hinzuweisen. „Ueber Land und Meer" hat von jeher glänzende Namen deutschen Schrifttums um seine Fahne zu scharen gewußt. Das zeigt auch das litterarische Programm des neuen Jahrgangs. Wir empfehlen unsern Lesern, sich die erste Nummer oder das erste Wochenheft, die beide kostenlos zu haben sind, zur Ansicht von der nächsten Buchhandlung kommen zu lassen, damit sie durch den Augenschein sich überzeugen können, was hier für den billigen Abonnentspreis (vierteljährlich [13 Nummern] 3.50 M., jedes Wochenheft 30 Pfg.) geboten wird.

* Paul v. Schmidt (Generalmajor z. D.), Unser Moltke. Ein Vorbild für den deutschen Soldaten. Mit 21 Abbildungen und 2 Kartenskizzen. In Partien von 50, 100 und 300 Exemplaren à 70, 60 und 50 Pf.; Einzelpreis 80 Pf. Berlin 1900. (E. S. Mittler u. Sohn.) Diese Schrift, die gerade zur Hundertjahrsfeier des Geburtstages ihres Helden erscheint, giebt in kurzen Zügen ein Bild von Moltkes Leben und Thaten und verdient weiteste Verbreitung namentlich in den Kreisen der heranwachsenden männlichen Jugend, in der Armee und bei unseren Kriegern. Die soldatischen Tugenden des unvergeßlichen Helden finden ebenso Hervorhebung, wie die Eigenschaften seines Herzens, die Tüchtigkeit seines Charakters, die Reinheit und der Adel seiner Gesinnung. Der reiche Inhalt wird in volkstümlicher Sprache dargeboten und ist durch zahlreiche Abbildungen und zwei Kartenskizzen trefflich erläutert. Die Schrift zeigt vor allem auch, wie Moltke, der große Stratege, dessen Ruhm die Welt erfüllt, ein leuchtendes Vorbild gewesen ist für den schlichten Soldaten und den Krieger. — P. Stühlens, Ingenieur-Kalender für 1901. Ausgabe A. nebst Beigabe. — Bode, Westentaschenbuch. Ergänzung zu P. Stühlens Ingenieurkalender. Essen. (G. A. Bädeker.)

* Ueberall, Deutsche Flottenzeitung. Berlin (E. S. Mittler u. Sohn). Der Deutsche Flottenverein hat in seiner letzten Generalversammlung, vielfachen Wünschen und offenbarem Bedürfnis nachkommend, beschlossen, sein offizielles Organ „Ueberall" in eine große illustrierte Wochenschrift umzuwandeln. Es liegen nun die ersten Hefte der Zeitschrift in ihrer neuen Form vor. Sie zeigt sich nach Inhalt und äußerer Ausstattung, besonders in ihrem reichen Bilderschmuck, im besten Lichte. Der Herausgeber Baron v. Beaulieu-Marconnay und zahlreiche hervorragende Mitarbeiter, Schriftsteller, Gelehrte und Künstler haben sich das Verdienst erworben, ein wirklich gediegenes Blatt zu bieten, das sein Ziel, in der erweiterten Gestalt in allgemein verständlicher Weise neben den Angelegenheiten unserer Kriegs- und Handelsflotte auch diejenigen fremder Marinen, sowie alle Vorkommnisse zu behandeln, die mit der See, der Schiffahrt, den Kolonien, dem Handel, der Technik u. s. w. in Verbindung stehen, auf dem richtigen Wege verfolgt. Daß auch die Belletristik zu Worte kommen soll, darf im Interesse der Verbreitung des Blattes freudig begrüßt werden, ebenso die Idee einer Wochenschau aus allen Gebieten.

Verantwortlicher Redakteur: Felix v. Eckardt,
für Reklamen und Inserate: Georg Bix,
beide in Karlsruhe.

### Geboren.

Karlsruhe, 6. Okt. Emilie, V. Johann Groß, Schreiner; Robert, V. Josef Kaule, Schlosser. — 7. Okt. Hedwig Martha Anna, V. Georg Bauer, Verbrauchssteuererheber; Mina Elsa Lisette, V. Jakob Mayer, Schuhmacher. — 8. Okt. Anna, V. Karl Haschke, Schlosser; Wilhelm, V. Johann Georg Fleig, Maschinenarbeiter. — 9. Okt. Marie, V. Philipp Ludwig Gropp, Schutzmann. — 12. Okt. Sebastian und Eduard, Zwillinge, V. Karl Fuchs, Möbelpacker; Robert Wilhelm, V. Paul Glasstetter, Schreiner.

### Eheschließungen.

Karlsruhe, 10. Okt. Hermann Schneider von Pforzheim, Monteur hier, mit Agnes Bornhäuser von Oos; Jakob Schiel von Bruchsal, Bierbrauer hier, mit Rosine Vogelmann von Kappel; Karl Höfle von Dürrmenz-Mühlacker, Heizer hier, mit Magdalena Huck von Winden. — 11. Okt. Johann Frick von Ernatsreuthe, Bierbrauer hier, mit Franziska Denninger von Wesingen; Adam Kohl von Finthen, Landwirt, mit Pauline Wagner von Wiesbaden; Alfred Rösch von hier, Taglöhner, mit Rosine Kirn von Offenburg; Wilhelm Brecht von Ubstadt, Bahnarbeiter hier, mit Friederike Mann von Siegelsbach; Friedrich Streckfuß von hier, städt. Assistent, mit Anna Eberenz von Forst.

### Gestorben.

Karlsruhe, 8. Okt. Helene, V. Friedrich Zubrod, Maler, 1 M.; Eva Heimburger, Dienstmädchen, 27 J.

Karlsruhe, 10. Okt. Robert Willmann, Schreiner, 33 J.; Helene, V. Markus Huber, Blechner, 5 M. 17 T.

**Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.**

Wir haben öffentlich zu verdingen die Lieferung von:
a) **Holzschnittwaren** als: Eschen-, Rotbuchen-, Hainbuchen-, Eichen-, Erlen-, Nußbaum-, Birnbaum- und Tannendielen. Tannene Rahmenschenkel, amerikanisches Fichtenholz, amerikanische Pappeldielen, slavonische Eichendielen, Einfriedigungspfähle und tannene Latten;
b) **Telegraphenstangen** von verschiedener Länge und Dicke;
c) **Abfallholz** in Bündeln.

Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift: „**Verdingung 24. Oktober 1900**" versehen, spätestens
**Mittwoch den 24. Oktober 1900, vormittags 10 Uhr,**
bei uns einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen und Angebotsbogen werden auf portofreie Anfrage, in welcher die gewünschten Gruppen angegeben sein müssen, von uns abgegeben.

Die Zuschlagsfrist ist auf 4 Wochen festgesetzt. 1060

**Karlsruhe**, den 4. Oktober 1900.

**Gr. Verwaltung der Eisenbahn-Magazine.**

**Pferde-Versteigerung.**

**Freitag den 19. Oktober d. J., vormittags 10 Uhr**, werden auf dem Hofe der alten Dragoner-Kaserne in **Karlsruhe** etwa 80 überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Barzahlung versteigert. 15012

12025 **HAARAUSFALL!**
*Kopfschuppen, Ergrauen der Haare* werden nach einer neuen praktisch erprobten Methode mit erstaunenswerthem Resultate behandelt. Kräftigste u. augenscheinlichste Entwicklung des jungen Nachwuchses. Zahlreiche Dankschreiben und Anerkennungen. Jeder Haarleidende sollte nicht versäumen, Prospekt zu verlangen, der gratis und franco versandt wird.
**F. Kiko, Herford.**
Weltberühmter Haarspecialist.

**Villen,** Hotels, Restaurants, Bäckereien, kaufm. Geschäfte, Herrschafts-, Privat- und Geschäfts-Häuser 2c. hat **zu verkaufen** 15007
**J. Müller, Karlsruhe,**
Kaiserstraße 99.

**Eine schöne Wohnung**
von 5–7 **sehr grossen** Zimmern mit Veranda, Badezimmer, Speisekammer nebst **reichlichem** Zubehör ist **sofort zu vermieten.** Näheres bei **Ludwig Schweisgut,** Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4. 1121

**Hausinstallationen im Anschluss an das städtische Elektrizitätswerk.**

**Gesellschaft für elektrische Industrie**
**Karlsruhe, Baden,**
**Stadtbureau: Kaiserstrasse 221 — Telephon Nr. 638.**
Projektierung und Ausführung elektrischer Licht- und Kraftanlagen
im Anschluss an das städtische Elektrizitätswerk Karlsruhe.
Ausführung genau nach den Vorschriften des städtischen elektrotechnischen Amtes.
**Ingenieurbesuch und Kostenanschläge unentgeltlich.**
Mit unserem Stadtbureau ist ein reichhaltiges **Musterlager von Installationsmaterialien und Beleuchtungskörpern** jeder Art verbunden, zu deren Besichtigung wir hierdurch ergebenst einladen.
Gefällige Anfragen bitten wir direkt an unser **Stadtbureau, Kaiserstrasse 221, Telephon 638,** zu richten. 4203.—.10
**Gesellschaft für elektrische Industrie.**

8043 Nur ächt, wenn Kapsel und Etiquetten den Namen tragen. **VICHY** Weltberühmtes Leicht verdaul. Man achte darauf genau den Namen der Quelle zu bezeichnen.
**Wasser** (Frankreich.)
Mild, angenehm, wirksam. Von ersten medicinischen Autoritäten empfohlen.
**Célestins:** Bei Nieren-, Harn- und Blasenleiden. Gicht und Diabetes.
**Grande-Grille:** Bei Leberkoliken u. Gallensteinen, Stauungen im Gebiete der Unterleibsorgane.
**Hopital:** Bei sämmtlichen dyspepsischen Affectionen.
**Comprimés de Vichy-Etat:** Gepresste Vichy-Salz-Tabletten z. Auflösen im Wasser (4 Tabl. für 1 Glas.)
Niederlage in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

**Alle kranken Puppen**
heilt
die erste Karlsruher
**Puppen-Klinik**
von *H. Bieler*, Kaiserstraße 222.
**Nur kurze Berufsstörung!** 5070.22.5

12015 **Anhaltische Bauschule Zerbst.** Vorkursus: 9. Oktober. Wintersemester: 6. Novbr. *Städtische, vom Staate anerkannte und beaufsichtigte Lehranstalt.* Programme kostenfrei durch die Direction.

**Neuen süßen Apfelwein**
sowie auch **Reisser, vorzügliche Qualität,** empfehle bei Abnahme von
**20 bis 50 Lt. zum Preise von 20 Pfg.** und
**50 „ 100 „ „ „ „ 18 „ pr. Liter**
frei in's Haus geliefert. 1000
Bei Mehrabnahme, sowie für Wiederverkäufer bedeutend billiger.
***Carl Frantzmann,***
**Apfelweinkelterei** in **Durlach.**

**Karlsruher Jalousien- und Rolladen-Fabrik**
von
**Chr. Zimmerle,** Grossh. Hoflieferant,
**Telephon 350,** **Ludwig-Wilhelmstraße 17,**
liefert in anerkannt solider Ausführung
***Jalousien und Rolläden.***
Neueste Konstruktionen. Feinste Referenzen.
**Reparaturen** werden stets sofort und billigst vorgenommen.
Voranschläge gratis und franko. 4934.5.4

**Berlitz-Schule,**
**Kaiserstr. 161,** 3 Trepp.
Sprachschule für Erwachsene, Herren und Damen, unter Oberleitung des Herrn Prof. **Berlitz.**
**Französ., Engl., Italien., Russ., Span., Deutsch** etc.
**Conversation, Litteratur, Correspondenz.** Ueber 100 Zweigschulen.
Für jede Sprache nur Lehrer der betreffenden Nation. 3808
**Berlitz-Methode:** Während der ganzen Stunde Uebung, selbst bei Anfängern, **nur** in der zu erlernenden Sprache; **kein Wort** in der Muttersprache des Schülers;
**Probelektion gratis.**
Eintritt jederzeit. Einzel- u. Klassenunterricht am Tage u. abends. Sprechstunden 9–12, 2–5, 7–10 Uhr.
**Prospekte gratis und franko.**

Man verlange Preisliste.

Obst- und Trauben-schrank. 8075
**Otto Biesinger,** Durlach i. B.

**PATENT-BUREAU** und technisches
de Grahl, von Grueber & Co. Ingenieure
BERLIN, Friedrichstr. 127. HAMBURG, Graskeller 13. 8036

**Manufactur-Branche.**
Ein in allen Zweigen der Manufak.-Branche gründlich erfahrener, technisch gebildeter, intelligenter Kaufmann, 29 Jahre alt, im Organisations- u. Dispositionswesen, Ein- u. Verkauf sehr gut bewandert, sucht 8071
**Lebensstellung.**
Eintritt 1. Januar 1901. Nur Ia Ia Referenzen aus ersten süd- und norddeutschen Häusern stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten unter **S. N. 3876** an **Rudolf Mosse** in **Stuttgart** erbeten.

**Herrschaftswohnungen**
7 Zimmer, Bad, Balkon, Veranda, mit reichlichem Zubehör, Garten 2c. billig sofort oder später zu vermieten durch **Adolph Jost,** Kaiser-Allee 63. 3648.—

## Schichtholzverkauf.

Aus den murgschifferschaftlichen Waldbistrikten Schramberg-Halde, Schramberg-Ebene, Hornwald, Langenbach und Stöckberg werden am

**Donnerstag den 18. Oktober d. J., vormittags 10 Uhr,**

im **Gasthaus zur Krone** in **Forbach** öffentlich versteigert:

**Scheiter,** Ster: 484 buchene, 18 ahornene, 13 erlene, 7 birkene, 2 eichene, 1267 tannene, 941 fichtene.

**Prügelholz,** Ster: 118 buchene, 4 ahornene, 6 erlene, 617 tannene, 338 fichtene; gemischte Reisprügel, Ster: 185 angerückt, 776 am Stock.

Für das nach dem Enzthal zur Abfuhr gelangende Holz ist an den württembergischen Staat **ein vom Käufer** zu tragendes Weggeld von etwa 32 Pfg. für 1 Ster zu entrichten. Loseinteilung und Bedingungen sind bei der schifferschaftlichen Kasse in Gernsbach, sowie dem Unterzeichneten zu ersehen; Auszüge besorgt Forstwart Emil Haas in Forbach. 12024

**Forbach** (Baden), den 1. Oktober 1900.

**Ens,** Oberförster.

## Verkauf eines größeren Brauereianwesens.

In einem von Fremden u. Luftkurgästen viel besuchten, idyllisch gelegenen Pfarrdorfe Süddeutschlands ist eine im flotten Gang befindliche größere Brauerei mit stets anwachsender Axkundschaft u. masch. Einrichtung, neuerbautem oberird. Eis- u. Bierkeller verb. mit umfangreicher Landwirtschaft, ca. 80 Morgen erstklassiger Felder und Wiesen nebst zahlreichem lebenden u. toten Inventar, samt allen vorhandenen Oekonomiegebäuden dauernder Krankheit wegen dem Verkaufe ausgesetzt. Das dazu gehörige Gasthaus erfreut sich seit 50 Jahren einer lebhaften Fremdenfrequenz, ist von allen Seiten frei gelegen, direkt beim Haus großen parkähnlich angelegten Wirtschaftsgarten und enthält außer den allgemeinen Wirtschaftsräumlichkeiten, großen Speisesaal, Konzertsaal für alle Festlichkeiten geeignet, mehrere gut eingerichtete Fremdenzimmer, Post- u. Telegraph im Hause. Durch die seit längerer Zeit im Bau begriffene u. demnächst eröffnet werdende Eisenbahn erhält das Anwesen Bahnstation. Je nach Wunsch des Käufers wird das Brauereianwesen auch ohne die dazu gehörigen Felder u. Wiesen abgegeben. Der Preis für die gesamte Besitzung mit Einschluß der Felder u. Wiesen, lebendem u. toten Inventar ist auf M. 250,000 u. die Anzahlung auf ca. M. 50,000 festgesetzt. Ernstliche Kaufliebhaber erhalten kostenfreie Auskunft durch das **Südd. Gesch.- u. Hyp.-Verm.-Inst. Stuttgart,** Moltkestraße 20. 3545.3.2

**Hoehl Kaiser-Blume**

Feinster Sekt

**Gebr. Hoehl, Geisenheim a. Rh.**

Zu bezieh. durch die Weinhandlungen.

120 0

**Verkauf sämtlicher Schaumweine von Gebrüder Hoehl zu Geisenheim**

(einzelne Flaschen zu Originalpreisen).

***Julius Hoeck,***

**Weinhandlung,**

**Karlsruhe,** Kriegstrasse 6.

Telephon 74. 4748.13.4

**Patente**

Gebrauchsmuster, Warenzeichen, Musterschutz, Patentprozesse, Gutachten besorgen

**H. & W. PATAKY**

Frankfurt a/M. Kaiserstr. 1

Centrale: Berlin N.W. 6

Gegründet 1882.

8021

## Pottiez-Schroff,

**Werderstrasse 57,**

empfehlen ihr reich sortiertes Lager aller Arten **Kasten- und Polstermöbel; ganze Zimmereinrichtungen, Aussteuern, Betten, Stühle, Spiegel, Bettfedern, Roßhaare** etc. zu billigen Preisen.

**Eigene Tapezierwerkstätte im Hause.** 1627.39.29

**Heirat** wünschen über 1000 reiche Damen. **Heirat.** 500 reiche reelle Heiratspartien auch Bild erhalten Sie sofort zur Auswahl. Retourm. Berlin 14. 15008

# Auerlicht

Von der **Deutschen Gasglühlicht Aktiengesellschaft** (Auergesellschaft) habe ich von heute ab den **Alleinverkauf** der bekannten

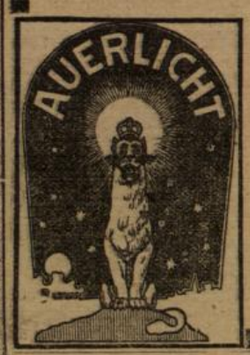
## *Auerglühkörper u. -Brenner*

für **Karlsruhe** übernommen. Das Auerlicht ist nicht nur das beste, sondern auch infolge grösster Gasersparnis, geringsten Glühkörperverbrauchs und vorzüglichen Materials im Gebrauch das billigste.

# W. Göttle,

## Karlsruhe.

5018.3.3



Jeder **echte** Auerkörper trägt den Aufdruck:

**„Auerlicht".**

Jeder **echte** Auerbrenner hat die Umschrift:

D G A **Auerlicht** D G A **Auerlicht.**

## Kannenbier!

Empfehlen unser großes Lager in

**bestem Lagerbier** nach Münchner Art.

**Exportbier** nach Pilsner Art, sowie in Flaschen

**ff. Kulmbacher Bier,** speziell für Magenkranke und Blutarme

Achtungsvollst

**Leopold Kuttner & Cie.,**

Adlerstraße 22. 5094.10.3

## 10 bis 15 Mark

täglich können Reisende, Händler, Hausfrau u. andere Redegewandte durch den Verkauf von nicht verbotenem prämiiertem Thee verdienen. 8006

Nähe. d. **H. Jahns,** Theehandlung, **Berlin N.,** Usedomstr. 9.

## General-Agentur

für Elsaß-Lothringen und Baden einer älteren deutschen Lebens-Versicherungsgesellschaft ist zu vergeben. Kautionsfähige, selbstthätig sein wollende Herren werden gebeten, gefl. Offerten unter **D. 502** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Leipzig** zu senden. 12040

# van Houtens Cacao

½ Kilo genügt für 100 Tassen

8033

*Ein einmaliger Versuch überzeugt, dass van Houtens Cacao für den täglichen Gebrauch allen anderen Getränken vorzuziehen ist. Er ist nahrhaft, nervenstärkend und stets wohlschmeckend. Weitere Vorzüge sind die leichte Verdaulichkeit und schnelle Bereitungsweise. Van Houtens Cacao wird niemals lose verkauft, sondern ausschliesslich in den bekannten Blechbüchsen. Bei lose ausgewogenem Cacao bürgt nichts für die gute Qualität.*

## Schwedische Preißelbeeren

empfiehlt 5040.—15

**C. Cartharius.**

**(Die Ernte ist in kurzer Zeit zu Ende.)**

## GRITZNER-NÄHMASCHINEN

Beste und beliebteste **Familien-Nähmaschine** mit den neuesten Verbesserungen. **Stickunterricht wird gratis erteilt.**

Weltausstellung Paris 1900: „Goldene Medaille".

**Vertreter Schwinn & Ehrfeld,** Karlsruhe, Adlerstr. 34.

2300 Arbeiter. **Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. Durlach.** Begründet 1872.

Jahres-Produktion: 80.000 Maschinen. 3894.15.6

# W. Fitzner,

## = Laurahütte O.-S., =

**Blechschweißerei und Kesselschmiede,**

liefert 4959.5.4

**aus einem Stück gezogene konische**

## Masten

für Bogenlampen, „ elektrische Leitungen, „ Strassenbahnen, } für jeden Zug.

**Spezialität:**

**Geschweisste Röhren für alle Zwecke**

in jeder transportablen Länge und jedem Durchmesser, sowie für den höchsten Druck samt dazu gehörigen Krümmern und Façonstücken aller Art.

**Geschweißte Gaskessel, Windkessel und sonstige Behälter.**

**Geschweisste Apparate für chemische Fabriken.**

**Projekte, Preislisten und Kostenanschläge gratis.**

# M. Schneider,

Inh.: **Friedrich Barié,**

**Manufaktur-, Seiden- u. Modewaren,**

***Karlsruhe u. Heidelberg,***

empfiehlt

## Neuheiten der Herbst- u. Winter-Saison

in

## Damen-Kleiderstoffen etc.

bei unerreichter Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen. 5013.3.3

**Schmiedeeiserne Fenster**

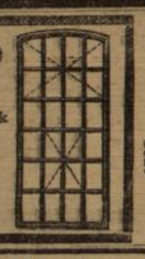
viel dauerhafter als Gusseiserne, liefert die Fabrik

**H. G. Schultheiss**

Frankfurt a. M., Lützowstr. 13

Gegründet 1868. — Telephon 1955.

Kataloge gratis.



8020

**IXte Straßburger Pferde-Lotterie.**

Ziehung garantiert 12. November 1900.

**1000** Gew. i. W. v. Mk. **31000.** Haupt-gew. Mk. **10000, 3000** ꝛc.

1 Los 1 Mk., 11 Lose 10 Mk. (Porto u. Liste 25 Pfg.) extra empfiehlt sowie alle genehmigten Lose 1070

**J. Stürmer,** General-Agent, **Straßburg i. E.,**

**Carl Götz, Eug. Dahlemann, B. Junke, Seb. Münch Nachf., E. Wegmann.**

**Wiederverkäufer werden gesucht.**

Ein alteingeführtes schweizerisches

## Fabrikations-Geschäft,

welches die ganze Schweiz 3 mal jährlich bereisen läßt und fast sämtliche Spezereihändler, Tabak- und Cigarren-Geschäfte besucht, wünscht noch einige lohnende Artikel in Vertretung zu übernehmen.

Offerten unter Chiffre **O. 4857 Q. an Haasenstein & Vogler, Basel.** 12037

## Wirtschafts-Verkauf.

In großem Orte im Bezirke Karlsruhe ist eine gut gehende und gut ausgestattete Gastwirtschaft (mit Realrecht) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wirtschafts-Gebäude u. Inventar noch wie neu, dabei gute Keller, Oekonomiegebäude, großer Garten und Wiese ꝛc. Näheres durch **J. Müller, Karlsruhe,** Kaiserstraße 99. 15006

**Kinderwagen, Sitzwagen, Sportwagen,**

sehr bequeme Stühle,

**Korbwaren aller Arten**

empfiehlt 5091.10.3

***A. Jörg,***

**Kaiserstr. 170,**

nächster Nähe der neuen Post.

**Prompter Versand nach auswärts.**

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H., Hirschstraße Nr. 9 in Karlsruhe.

### 29) Pirmasenser Stadt-Anleihen.

Verlosung 29. Sept. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

à 3½% v. 1888. Nr. 19 60 123 26 à M 1000. — Nr. 42 84 101 21 à M 500. — Nr. 20 M 200.

à 4% v. 1892. Nr. 217 329 33 634 46 741 45 46 49 70 à M 500. — Nr. 8 16 24 32 79 à M 200.

Restanten: à 3½% v. 1888. Nr. 20 M 1000. — à 4% v. 1892. Nr. 448 M 500. — Nr. 223 27 à M 200.

### 30) Portland-Cement-Fabrik Karlstadt a. M. vorm. Ludwig Roth, Actien-Gesellschaft.

4½% Obligationen v. 1897.

Verlosung 15. Sept. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Nr. 101 200 04 31 307 32 438 567 84 85 608 59 83 867 75 903 15 à M 1000.

### 31) Posener 3½% Stadt-Anleihescheine v. 1894.

Verlosung 17. Sept. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

II. Emiss. Lit. A. Nr. 212 19 à M 5000. — Lit. B. Nr. 617 M 1000. — Lit. C. Nr. 641 M 500.
III. Emiss. Lit. A. Nr. 257 77 483 à M 5000. — Lit. B. Nr. 709 17 20 35 65 840 54 à M 1000. — Lit. C. Nr. 748 M 500.

Die zur Amortisation erforderlichen Stücke der I. und M 5000 von der III. Emission sind durch Ankauf erworben worden.

### 32) Preussische Bodencredit-Actien-Bank. Hypothekenbriefe.

Verlosung 21. Sept. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

1900 bei der Gesellschaftscasse in Berlin.

à 3½%. Ser. XI. rückzahlbar à 100%. Nr. 480 M 5000. — Nr. 798 M 3000. — Nr. 590 M 2000. — Nr. 206 4427 à M 1000. — Nr. 1572 87 à M 500. — Nr. 1509 662 2041 226 3907 5474 à M 300. — Nr. 176 245 à M 100.

à 4%. Ser. XIII. rückzahlbar à 100%. Nr. 172 860 à M 5000. — Nr. 420 1155 61 à M 3000. — Nr. 1493 500 91 99 à M 2000. — Nr. 358 54 700 834 960 63 1976 2222 3863 904 à M 1000. — Nr. 89 818 64 65 990 94 1224 26 611 702 44 3297 527 28 à M 500. — Nr. 48 131 319 20 729 830 957 72 1079 109 57 491 2639 98 4017 456 5022 971 à M 300. — Nr. 10 87 281 938 49 1703 à M 100.

### 33) Rossitzer Bergbau-Gesellschaft.

Obligationen I. Emiss.

29. Verlosung 1. Oct. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Nr. 11 41 58 72 85 111 82 218 19 23 64 83 351 95 449 590 612 25 30 35 42 69 75 770 79 806 09 46 52 903 23 29 53 62 74 96 1033 66 68 102 06 20 44 61 70 72 77 87 97 203 21 29 32 50 94 366 80 87 435 73 86 91 509 36 51 88 638 40 67 76 714 35 804 05 20 29 34 41 44 69 73 95 99 904 06 61 73 2012 47 55 73 94 101 13 40 73 201 54 57 307 16 400 66 78 99 537 38 71 95 608 10 32 35 47 73 74 83 90 712 22 51 64 810 34 911 22 91 3005 21 24 70 71 89 98 113 240 310 42 44 58 59 79 85 486 78 87 93 564 662 80 86 702 07 826 47 70 87 968 4002 16 18 106 31 75 95 218 23 59 83 370 90 457 67 98 505 06 69 92 661 747 52 93 821 38 39 61 68 85 908 10 16 19 23 31 72 93.

Restanten: Nr. 365 67 402 08 14 706 13 14 1269 77 79 85 89 886 900 88 2242 43 704 3442 59 60 4314 54 55.

### 34) Rotterdamer 3% fl. 100 Lose v. 1868.

64. Verlosung 1. October 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Nr. 339 75 408 79 556 57 84 815 1213 489 641 713 2271 450 562 664 918 3019 4178 85 495 527 69 952 72 5260 471 536 708 812 6010 181 430 565 727 7023 37 120 287 425 569 723 8330 688 791 897 904 9157 59 231 473 508 37 62 724 78 93 975 10097 129 66 240 639 73 817 77 86 11363 770 12073 423 832 13610 74 14102 291 326 404 524 890 15099 185 344 89 543 59 643 835 16368 777 830 955 17518 70 626 709 889 18080 139 306 587 19238 334 443 55 508 682 890 20304 40 482 543 823 70 21216 398 22438 766 87 856 23083 366 518 617 835 937 24035 241 518 43 665 711 25049 64 82 162 353 441 677 82 26371 481 27123 32 84 315 532 612 29 28044 132 58 74 229 328 86 409 60 526 916 32 29023 42 390 510 817 30462 615 763 839 47 31214 639 764 70 907 32023 356 484 503 33101 224 40 342 514 675 880 81 99 34111 61 208 371 439 574 736 46 935 35040 49 63 66 99 345 51 470 580 649 725 39 872 994 36162 90 248 364 92 484 669 949 37120 445 665 944 77 38383 450 743 56 849 977 39057 374 800 40095 111 210 546 620 705 51 806 900 41230 369 548 68 812 928 36 43 49 42020 138 214 57 383 546 802 922 38 72 97 43008 21 121 202 312 85 562 836 923 44101 90 479 697 737 891 45457 599 46044 62 289 456 846 993 47390 479 926 48162 378 444 502 886 49134 366 827 50128 72 444 83 589 94 625 717 927 51122 59 323 50 819 52 68 52058 494 739 819 948 92 53328 59 652 817 37 92 54030 101 18 58 319 460 572 679 996 55320 97 507 727 836 56058 65 513 710 57105 218 684 58089 195 349 90 406 670 733 43 810 18 49 67 931 60128 206 530 625 754 61204 355 505 611 899 945 66 62078 520 604 839 63165 276 317 570 64008 372 675 65076 831 646 729 855 66107 91 585 667 741 46 846 67006 819 64 410 68428 650 700 24 813 69118 344 474 88 532 725 856 70034 88 158 66 415 48 663 79 993 71057 371 473 531 97 785 88 à fl. 100.

### 35) Rudolf-Stiftung fl. 10 Lose v. 1864.

73. Serien- und Prämien-Verlosung 2. October 1900. — Rückzahlbar abzüglich 20% Steuer ab 2. Januar 1901.

**Serien und Gewinne:**

| Ser. | Nr. | Ser. | Nr. | Ser. | Nr. | Ser. | Nr. | Ser. | Nr. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 25 | 46 | 516 | — | 1674 | 15 [3] | 2388 | 32 [2] | 3384 | — |
| 215 | 12 | 757 | — | | 50 [4] | 2441 | 28 | 3491 | 19 [5] |
| | 17 | 958 | 37 | 1863 | — | 2524 | 9 [6] | | 21 |
| | 18 [8] | 1091 | 4 [7] | 1980 | — | 2593 | — | 3688 | 19 |
| | 20 [3] | | 8 [5] | 2007 | 30 [4] | 2657 | — | | 20 [7] |
| | 40 | 1238 | 5 [7] | 2074 | — | 2672 | 12 [1] | 3741 | — |
| 278 | 13 | | 36 | 2142 | 38 | 2770 | — | 3746 | 16 [5] |
| 343 | — | 1271 | 16 | 2150 | 16 | 2898 | 12 [7] | | 24 [7] |
| 400 | 9 | | 37 | 2227 | — | 2947 | 26 | | 42 [7] |
| 410 | — | 1294 | 45 [7] | 2238 | 18 | 2986 | — | 3753 | 17 [7] |
| 436 | 6 | 1588 | 50 | 2259 | 2 [7] | 2988 | 21 | | 22 [6] |
| | 35 | 1637 | 41 | 2319 | — | | 45 [7] | | 28 |
| | 49 [7] | 1650 | 12 | 2368 | — | 3312 | 4 | 3930 | — |
| 481 | 16 [4] | 1674 | 11 [2] | | | | | | |

[1] Kr. 20,000, [2] Kr. 4000, [3] Kr. 2400, [4] Kr. 700, [5] Kr. 400, [6] Kr. 200, [7] Kr. 100, Nummern ohne hochstehende Ziffern à Kr. 60. — Alle übrigen in vorstehenden 40 Serien enthaltenen Nummern à Kr. 24.

### 36) Rybinsk Eisenbahn, 4% Oblig. v. 1895.

Jetzt Moskau-Windau-Rybinsk Eisenbahn-Ges.

9. Verlosung 14. Sept. — Rückzahlbar ab 1. Dec. 1900.

Nr. 87 88 1498 94 2431 32 3221 22 373 74 4569 70 5377—80 6489 90 7811 12 8215 16 313 14 703 04 907 08 19 20 9523 24 617 18 737 38 995 96 11277 78 13499 500 14408 04 511 12 16965 66 19015 16 83 84 131 32 20033 34 22241 42 59 60 23075 76 24441 42 859 60 26245 46 27419 20 517 18 967 68 29241 42 849 50 30293 94 989 90 31877 78 32687 88 983 84 35275 76 829 30 37059 60 701 02 919 20 38213 14 40035 36 à M 2000. — Nr. 41939 42127 466 722 43225 885 90 44098 266 329 60 552 912 81 45179 576 614 972 46039 821 47183 277 598 48518 49035 105 413 74 50083 283 442 536 51836 52194 897 53482 783 54758 55048 56014 87 57086 97 838 58560 724 43 59182 444 634 à M 1000. — Lit. A. Nr. 60810 77 61092 62075 244 51 596 63434 681 90 65351 89 678 66356 472 753 946 67250 471 68191 à M 500. — Lit. B. Nr. 60810 77 61092 62075 244 51 596 63434 681 90 65351 89 678 66356 472 753 946 67250 471 68191 à M 500.

### 37) 2½% Stuhlweissenburg-Raab-Grazer Prämien-Antheilscheine.

Gewinnziehung vom 1. October. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Ser. 87 Nr. 3 à **150,000** Kronen.
Ser. 11754 Nr. 10 à **12,000** Kronen.
Ser. 7146 Nr. 6 à **3750** Kronen.
Ser. 892 Nr. 9 S. 4276 N. 10 S. 8618 N. 6 S. 10658 N. 1 à **750** Kronen.
Ser. 1337 N. 8 S. 3104 N. 5 S. 3291 N. 1 à **450** Kronen.

Auf alle übrigen in den am 2. Juli 1900 gezogenen Serien:

Ser. 87 242 411 892 923 1337 1659 3104 3291 3860 4276 5405 5566 5754 6284 7020 7089 7146 8024 8611 8618 8837 9163 9987 10082 10272 10658 11184 11359 11754 11842

enthaltenen und hier nicht aufgeführten Nummern entfällt der geringste Gewinn von je 300 Kronen.

### 38) Türkische 3proc. 400 Fr.-Loose v. 1870.

Ziehung vom 1. October 1900.

Nr. 604447 **300,000** Fr.
Nr. 604446 **25,000** Fr.
Nr. 1284648 1976057 à **10,000** Fr.
Nr. 811339 870996 1267512 1677498 1892516 1911237 à **2000** Fr.
Nr. 68179 158236 315993 353215 495968 578477 956121 1347042 1595820 1895604 1899094 1976056 à **1250** Fr.

Nr. 68178 141449 224436 238072 353214 605537 619517 661516 716287 720164 773435 854671 1022762 1138602 1182740 1199555 1286602 1310409 1342274 1343611 1351485 1379385 1558933 1576537 1873835 1883386 1922158 1976058 à **1000** Fr.

Nr. 46776—780 68176 177 180 681—685 116721—725 122511—515 141446—448 450 155306—310 158237—240 192106—110 218591—595 224437—440 236836—840 238071 073—075 261296—300 276566—570 284536—540 287816—820 288021—025 296366—370 301251—255 315991 992 994 995 329046—050 342241—245 346266—270 353211—213 374196—200 404291—295 406671—675 412636—640 420811—815 427976—980 459581—585 490286—290 495566 967 969 970 510406—410 537926—930 549971—975 554051—055 566156—160 578476 478—480 595041—045 604596—600 448—450 605536 538—540 612516 518—520 625761—765 661517—520 690301—305 706541—545 716286 288—290 720161—163 165 723836—840 733926—930 756896—900 778431—434 787126—130 811336—338 340 832081—085 854672—675 870997—871000 873481—485 913881—885 916006—010 927006—010 956122—125 931451—455 1022761 763—765 1060561—565 1091276—280 1114606—610 1127041—045 1128071—075 1133491—495 1138601 603—605 1142351—355 1156421—425 1182736—739 1193951—955 1196551—554 1218571—575 1222771—775 1234646 647 649 650 1236106—110 1237741—745 1267511 513—515 1286601 603—605 1297071—075 501—505 1299031—035 1310066—070 1310406—408, 410 1342271—73 275 1343612—615 1347041 043—045 1351481—484 1355866—870 1375996—1376000 141—145 1379381—384 1383036—040 436—440 1425606—610 1447051—055 1458161—165 1479341—345 1490506—510 1509296—300 1516271—275 1546806—810 1558931 932 934 935 1576536 538—540 1595816—819 1603216—220 1614091—095 1627041—045 1632261—265 1643656—660 1645636—640 1658281—285 1674581—585 1676727—730 1677491 492 494 495 1684371—375 1689266—270 1704746—750 1733186—190 1738821—825 1742686—690 1777506—510 1784176—180 1794856—860 1812126—130 1816681—685 1865376—380 1873831—834 1878126—130 1883357—390 1889856—860 1892517—520 1895601—603 605 1899091—093 095 1903441—445 1911236 238—240 1922156 157 159 160 1924616—620 1930391—385 1964901—905 1972006—010 1975486—490 1976059 060 à **400** Fr.

### 39) Wien-Aspang Eisenbahn.

4% Prioritäts-Obligationen v. 1886.

14. Verlosung 2. October 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Nr. 48 78 337 47 48 68 539 61 89 668 70 713 26 34 807 35 77 1174 77 283 567 87 725 58 2103 56 650 963 3094 335 36 558 687 766 4169 309 63 81 661 808 43 45 993 5113 15 276 334 41 44 406 647 846 928 6036 79 157 236 345 425 527 605 78 92 707 54 855 7338 67 73 542 71 777 830 64 953 8003 62 338 72 444 49 530 66 649 70 803 912 18 33 9164 677 757 92 935 46 94 10049 109 78 598 702 55 861 70 977 11011 56 163 297 362 593 770 844 12229 49 62 369 572 612 13434 628 856 14101 812 977 15086 124 852 16174 17047 157 306 34 646 763 18155 253 779 19211 915.

Restanten: Nr. 152 503 06 655 89 725 67 88 852 1048 102 383 521 31 43 899 985 2146 211 575 3575 99 620 703 25 31 843 990 4077 451 595 660 5463 6377 90 7043 168 334 518 745 9078 10053 120 26 52 67 68 95 99 589 825 921 11420 725 864 80 12646 13433 733 63 14440 978 15953 16036 267 88 752 17396 99 410 18 686 742 18368 96 512 19517.

### 40) Wormser Stadt-Schuldverschreibungen.

Verlosung 4. Sept. — Rückzahlbar ab 1. Januar 1901.

Lit. D. Nr. 21 22 25 39 131 44 70 85 à fl. 100. — Lit. E. Nr. 9 38 39 76 81 à fl. 200. — Lit. F. Nr. 43 104 05 42 82—84 92 à fl. 500. — Lit. G. Nr. 9 61 66 84 à fl. 1000. — Lit. R. Nr. 19 20 118 237 41 328 67 98 467 596 610 17 40 41 74 86 87 789 869 81 95 à M 200. — Lit. S. Nr. 35 52 96 173 265 316 64 68 430 511 à M 500. — Lit. T. Nr. 105 78 290 405 55 511 48 74 76 98 à M 1000. — Lit. U. Nr. 156 66 70 227 396 509 30 34 79 603 762 801 03 71 89 1025 62 84 100 57 98 550 715 51 75 76 832 46 53 à M 500. — Lit. V. Nr. 143 206 19 50 321 89 456 57 67 91 524 820 41 54 86 à M 1000.

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H. in Karlsruhe.

# Verloosungs-Beilage
zur
# „Badischen Landeszeitung".

No. 41. Samstag, den 13. October 1900.

## Inhalt.


1) Amsterdamer Industrie-Palast, 10 fl.-Loose v. 1867.
2) Argentinische 5proc. innere Anleihe von 1884.
3) Argentinische 6proc. innere cons. Anl. von 1894.
4) Bayerische 4proc. Grundrenten-Ablös.-Schuldbr.
5) Berliner (alte) Pfandbriefe.
6) Berliner Stadt-Anleihescheine.
7) Bielefelder Stadt-Anleihescheine.
8) Bonner Stadt-Obligationen.
9) Braunschweigische 20 Thlr.-Loose von 1868.
10) Breslauer Stadt-Anleihescheine von 1891.
11) Bromberger Stadt-Anleihescheine von 1899.
12) Credit foncier Egyptien, 3proc. Obligationen (250 Fr.-Loose) von 1886.
13) Dänische Insel-Pfandbriefe.
14) Dänische Landmannsbank, Hypotheken- u. Wechselbank in Kopenhagen.
15) Deutsche Grundcredit-Bank in Gotha.
16) Dux-Bodenbacher Eisenbahn.
17) Freiburger 3½proc. Cantonal-Anleihe von 1899.
18) Greifswalder Stadt-Anleihe von 1887.
19) Kaiserin Elisabeth-Bahn.
20) Kaschau-Oderberger Eisenbahn.
21) Langensalzaer Stadt-Anleihescheine von 1880/82.
22) Liegnitzer 3½proc. Stadt-Obligationen von 1886.
23) Lübeckische 3½proc. 50 Thlr.-Loose von 1863.
24) Luzerner 3½proc. Stadt-Obligationen.
25) Oesterreich. 250 fl.-Loose von 1854.
26) Oesterreich.-Ungarische Staats-Eisenbahn.
27) Palffy, Fürst, 40 fl. Loose.
28) Pariser Stadt-Metropolitan E.-B.-Anl. v. 1898/99.
29) Pirmasenser Stadt-Anleihen.
30) Portland-Cement-Fabrik Karlstadt a. M. vormals Ludwig Roth, Actien-Gesellschaft.
31) Posener 3½proc. Stadt-Anleihescheine von 1894.
32) Preussische Bodencredit-Actien-Bank.
33) Rossitzer Bergbau-Gesellschaft.
34) Rotterdamer 3proc. 100 fl.-Loose von 1868.
35) Rudolf-Stiftung 10 fl.-Loose von 1864.
36) Rybinsk Eisenbahn, 4% Oblig. von 1895.
37) 2½proc. Stuhlweissenburg-Raab-Grazer Prämien-Obligationen.
38) Türkische 3proc. 400 Fr.-Loose von 1870.
39) Wien-Aspang Eisenbahn.
40) Wormser Stadt-Schuldverschreibungen.


### 1) Amsterdamer Industrie-Palast, fl. 10 Lose v. 1867.

68. Serien-Verlosung 1. Oct. — Prämien-Verlosung 1. November 1900.

**Gezogene Serien:** Nr. 852 870 1332 1853 2676 2819 2838 3186 3213 3221 3463 3618 3684 3989.

### 2) Argentinische 5% innere Anleihe v. 1884.

Verlosung 21. Aug. — Rückzahlbar seit 1. Sept. 1900.

**Ser. A.** Nr. 3 30 73 106 25 30 64 84 207 25 28 33 74 455 84 87 521 23 40 99 613 40 712 18 801 à Doll. 100. — **Ser. B.** Nr. 33 93 245 47 61 81 96 341 58 61 423 37 84 90 555 93 656 708 11 15 à Doll. 500.

### 3) Argentinische 6% innere consol. Anl. v. 1894.

Verlosung 21. Aug. — Rückzahlbar seit 1. Sept. 1900.

**Ser. A.** Nr. 112 93 363 456 502 59 67 888 958 1306 433 519 31 52 71 606 734 71 98 833 66 69 931 2037 152 218 493 519 640 61 747 53 72 875 86 996 3103 53 77 203 18 371 574 672 716 816 89 915 29 4057 149 298 301 472 503 84 631 90 729 50 880 990 5005 30 139 220 38 76 78 321 40 59 69 491 500 22 48 625 64 706 59 98 901 19 24 32 49 90 6070 72 85 201 09 17 95 420 521 43 95 612 61 714 15 29 67 851 59 81 941 46 62 67 77 7049 83 161 71 81 218 340 83 409 675 81 903 51 8008 125 35 320 36 413 15 19 93 516 48 84 89 622 à Doll. 100. — **Ser. B.** Nr. 215 41 46 69 78 99 348 72 460 92 537 49 70 772 89 886 945 48 78 1091 177 239 46 73 365 408 510 780 818 21 71 87 915 22 2013 37 64 112 40 46 47 49 55 231 58 335 87 400 15 35 55 507 89 93 614 98 704 09 44 91 816 53 64 915 59 3002 19 26 32 51 61 76 223 35 62 90 308 50 60 424 88 90 97 525 607 32 73 741 62 845 82 87 88 947 51 67 à Doll. 500. — **Ser. C.** Nr. 6 33 34 56 102 96 275 421 23 40 97 650 1164 231 81 388 452 83 708 41 95 804 29 62 910 78 97 2043 208 26 37 64 356 93 94 422 41 99 603 50 56 703 13 862 985 3021 29 53 90 103 04 344 53 54 402 08 09 77 517 56 92 645 779 88 98 893 936 42 4119 21 81 242 70 92 331 89 403 33 60 64 545 69 76 615 35 82 758 70 93 909 71 75 5030 40 41 104 77 98 247 92 316 99 601 96 728 29 49 90 866 70 902 20 31 51 60 à Doll. 1000. — **Ser. D.** Nr. 1 11 122 54 92 247 308 30 433 88 515 16 64 628 53 58 702 80 925 31 1092 119 à Doll. 5000.

### 4) Bayerische Grundrenten-Ablösungs-Schuldbriefe.

Ziehung vom 1. October 1900. — Rückzahlbar sofort.

Rothgeschriebene Serien- oder Hauptkataster-Nummern.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 2098 | 17092* | 38083 | 50030 | 69014 | 82006 |
| 2198 | 17192* | 38183 | 50130 | 69114 | 82106 |
| 2298 | 17292* | 38283 | 50230 | 69214 | 82206 |
| 2398 | 17392* | 38383 | 50330 | 69314 | 82306 |
| 2498 | 17492* | 38483 | 50430 | 69414 | 82406 |
| 2598 | 17592* | 38583 | 50530 | 69514 | 82506 |
| 2698 | 17692* | 38683 | 50630 | 69614 | 82606 |
| 2798 | 17792* | 38783 | 50730 | 69714 | 82706 |
| 2898 | 17892* | 38883 | 50830 | 69814 | 82806 |
| 2998 | 17992* | 38983 | 50930 | 69914 | 82906 |
| 7073* | 19063* | 39052 | 53065 | 70013 | 87062* |
| 7086* | 19163* | 39152 | 53165 | 70060 | 87162* |
| 7173* | 19263* | 39252 | 53265 | 70113 | 87262* |
| 7186* | 19363* | 39352 | 53365 | 70160 | 87362* |
| 7273* | 19463* | 39452 | 53465 | 70213 | 87462* |
| 7286* | 19563* | 39552 | 53565 | 70260 | 87562* |
| 7373* | 19663* | 39652 | 53665 | 70313 | 87662* |
| 7386* | 19763* | 39752 | 53765 | 70360 | 87762* |
| 7473* | 19863* | 39852 | 53865 | 70413 | 87862* |
| 7486* | 19963* | 39952 | 53965 | 70460 | 87962* |
| 7573* | 21052* | 40099 | 55074 | 70513 | 89025* |
| 7586* | 21152* | 40199 | 55174 | 70560 | 89125* |
| 7673* | 21252* | 40299 | 55274 | 70613 | 89225* |
| 7686* | 21352* | 40399 | 55374 | 70660 | 89325* |
| 7773* | 21452* | 40499 | 55474 | 70713 | 89425* |
| 7786* | 21552* | 40599 | 55574 | 70760 | 89525* |
| 7873* | 21652* | 40699 | 55674 | 70813 | 89625* |
| 7886* | 21752* | 40799 | 55774 | 70860 | 89725* |
| 7973* | 21852* | 40899 | 55874 | 70913 | 89825* |
| 7986* | 21952* | 40999 | 55974 | 70960 | 89925* |
| 10091 | 23053* | 47032* | 57099 | 71058* | 90050 |
| 10191 | 23153* | 47069 | 57199 | 71158* | 90062 |
| 10291 | 23253* | 47132* | 57299 | 71258* | 90063 |
| 10391 | 23353* | 47169 | 57399 | 71358* | 90150 |
| 10491 | 23453* | 47232* | 57499 | 71458* | 90162 |
| 10591 | 23553* | 47269 | 57599 | 71558* | 90163 |
| 10691 | 23653* | 47332* | 57699 | 71658* | 90250 |
| 10791 | 23753* | 47369 | 57799 | 71758* | 90262 |
| 10891 | 23853* | 47432* | 57899 | 71858* | 90263 |
| 10991 | 23953* | 47469 | 57999 | 71958* | 90350 |
| 13020* | 27038 | 47532* | 60053* | 76025 | 90362 |
| 13120* | 27138 | 47569 | 60153* | 76125 | 90363 |
| 13220* | 27238 | 47632* | 60253* | 76225 | 90450 |
| 13320* | 27338 | 47669 | 60353* | 76325 | 90462 |
| 13420* | 27438 | 47732* | 60453* | 76425 | 90463 |
| 13520* | 27538 | 47769 | 60553* | 76525 | 90550 |
| 13620* | 27638 | 47832* | 60653* | 76625 | 90562 |
| 13720* | 27738 | 47869 | 60753* | 76725 | 90563 |
| 13820* | 27838 | 47932* | 60853* | 76825 | 90650 |
| 13920* | 27938 | 47969 | 60953* | 76925 | 90662 |
| 14065* | 28038 | 48068 | 61097* | 79050* | 90663 |
| 14165* | 29138 | 48168 | 61197* | 79150* | 90750 |
| 14265* | 29238 | 48268 | 61297* | 79250* | 90762 |
| 14365* | 29338 | 48368 | 61397* | 79350* | 90763 |
| 14465* | 29438 | 48468 | 61497* | 79450* | 90850 |
| 14565* | 29538 | 48568 | 61597* | 79550* | 90862 |
| 14665* | 29638 | 48668 | 61697* | 79650* | 90863 |
| 14765* | 29738 | 48768 | 61797* | 79750* | 90950 |
| 14865* | 29838 | 48868 | 61897* | 79850* | 90962 |
| 14965* | 29938 | 48968 | 61997* | 79950* | 90963 |
| 15052 | 33082* | 49081* | 67072* | 80052* | 93091* |
| 15152 | 33183* | 49181* | 67172* | 80152* | 93092 |
| 15252 | 33283* | 49281* | 67272* | 80252* | 93191* |
| 15352 | 33383* | 49381* | 67372* | 80352* | 93192 |
| 15452 | 33483* | 49481* | 67472* | 80452* | 93291* |
| 15552 | 33583* | 49581* | 67572* | 80552* | 93292 |
| 15652 | 33683* | 49681* | 67672* | 80652* | 93391* |
| 15752 | 33783* | 49781* | 67772* | 80752* | 93392 |
| 15852 | 33883* | 49881* | 67872* | 80852* | 93491* |
| 15952 | 33983* | 49981* | 67972* | 80952* | 93492 |
| 93591* | 96223 | 99849 | 115164* | 122220* | 125738 |
| 93592 | 96265 | 99949 | 115264* | 122245 | 125838 |
| 93691* | 96323 | 108065 | 115364* | 122320* | 125938 |
| 93692 | 96365 | 108165 | 115464* | 122345 | 127613* |
| 93791* | 96423 | 108265 | 115564* | 122420* | 127113* |
| 93792 | 96465 | 108365 | 115664* | 122445 | 127213* |
| 93891* | 96523 | 108465 | 115764* | 122520* | 127313* |
| 93892 | 96565 | 108565 | 115864* | 122545 | 127413* |
| 93991* | 96623 | 108665 | 115964* | 122620* | 127513* |
| 93992 | 96665 | 108765 | 117064 | 122645 | 127613* |
| 94028* | 96723 | 108865 | 117164 | 122720* | 127713* |
| 94100* | 96765 | 108965 | 117264 | 122745 | 127813* |
| 94123* | 96823 | 109029* | 117364 | 122820* | 127913* |
| 94200* | 96865 | 109129* | 117464 | 122845 | 131015 |
| 94223* | 96923 | 109229* | 117564 | 122920* | 131115 |
| 94300* | 96965 | 109329* | 117664 | 122945 | 131215 |
| 94323* | 98079* | 109429* | 117764 | 124026 | 131315 |
| 94400* | 98179* | 109529* | 117864 | 124126 | 131415 |
| 94423* | 98279* | 109629* | 117964 | 124226 | 131515 |
| 94500* | 98379* | 109729* | 120005 | 124326 | 131615 |
| 94523* | 98479* | 109829* | 120105 | 124426 | 131715 |
| 94600* | 98579* | 109929* | 120205 | 124526 | 131815 |
| 94623* | 98679* | 114085 | 120305 | 124626 | 131915 |
| 94700* | 98779* | 114185 | 120405 | 124726 | 132056 |
| 94723* | 98879* | 114285 | 120505 | 124826 | 132156 |
| 94800* | 98979* | 114385 | 120605 | 124926 | 132256 |
| 94823* | 99049 | 114485 | 120705 | 125038 | 132356 |
| 94900* | 99149 | 114585 | 120805 | 125138 | 132456 |
| 94923* | 99249 | 114685 | 120905 | 125238 | 132556 |
| 95000* | 99349 | 114785 | 122020* | 125338 | 132656 |
| 96023 | 99449 | 114885 | 122045 | 125438 | 132756 |
| 96065 | 99549 | 114985 | 122120* | 125538 | 132856 |
| 96123 | 99649 | 115064* | 122145 | 125638 | 132956 |
| 96165 | 99749 | | | | |

Die mit * bezeichneten Serien- oder Hauptkataster-Nummern sind nach dem Verloosungsplane an die Stelle der bereits bei früheren Verloosungen gezogenen Endnummern getreten.

### 5) Berliner (alte) Pfandbriefe.

Verlosung 26. September 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

à 4%. Lit. H. Nr. 10 62 686 1925 2015 544 à M 3000. — Lit. J. Nr. 445 87 656 779 1218 933 97 2335 3060 144 609 840 4109 805 5177 à M 1500. — Lit. K. Nr. 25 73 1528 934 78 2453 467 576 600 3258 810 4111 740 874 5395 558 7103 19 8057 102 440 573 733 9668 928 10383 561 702 11355 95 403 12452 à M 300. — Lit. L. Nr. 31 49 243 334 42 547 897 1885 2303 666 3017 249 607 88 881 4872 99 5932 70 6050 435 7372 8378 424 99 10548 787 846 11292 922 à M 150.

à 4½%. Lit. A. Nr. 311 770 2706 891 3321 4368 446 5429 83 7530 9763 10463 11516 654 12096 13113 739 14877 16740 17669 855 18073 180 497 19155 447 20550 854 21782 905 52 88 23519 24594 899 944 25410 609 837 26310 525 774 27506 28281 472 588 29301 78 944 31819 938 32628 900 33682 34306 35189 37009 950 38356 840 39918 22 40126 576 41128 509 703 961 42068 648 43806 44063 441 614 45668 92 967 48192 49535 50053 à M 300. — Lit. B. Nr. 1379 2006 242 77 974 4637 763 943 5032 435 8515 702 949 9489 à M 1500. — Lit. C. Nr. 66 976 1040 539 3253 4374 615 à M 3000.

à 5%. Lit. D. Nr. 1021 M 3000. — Lit. E. Nr. 665 1573 828 à M 1500. — Lit. F. Nr. 722 1053 296 2054 217 513 856 987 4547 6754 7046 258 358 70 716 47 à M 300. — Lit. G. Nr. 347 481 1100 2002 100 562 797 855 3173 4683 5325 962 6573 682 7338 435 à M 150.

### 6) Berliner Stadt-Anleihescheine.

Verlosung 12. September. — Rückzahlbar ab 15. December 1900 zum 1. Januar 1901.

Anl. v. 1876. Lit. J. Nr. 207 08 25 26 45 46 329 30 à M 5000. — Lit. K. Nr. 1731—35 71—75 86—90 2001—05 336—40 à M 2000. — Lit. L. Nr. 8061—70 11041—50 81—90 13001—10 161—70 16171—80 17871—80 à M 1000. — Lit. M. Nr. 24821—40 25161—80 26601—20 27541—60 841—60 30201—20 401—20 32461—80 33221—40 601—20 35221—40 36041—60 39981—40000 42181—200 741—60 43961—80 44731—800 981—45000 46421—40 47181—200 48441—60 à M 500. — Lit. N. Nr. 6051—100 851—900 8051—100 12001—50 13351—400 à M 200.

**Anl. v. 1878. Lit. J.** Nr. 507 08 23 24 83 84 789 90 à M 5000. — **Lit. K.** Nr. 2631—35 3306—10 771—75 876—80 4576—80 à M 2000. — **Lit. L.** Nr. 18271—80 711—20 841—50 19191—200 631—40 20511—20 91—600 921—30 21251—60 331—40 531—40 761—70 801—10 22251—60 351—60 71—80 591—600 31—40 23261—70 691—700 24101—10 81—90 301—10 961—70 25071—80 231—40 91—300 51—60 71—80 901—10 21—30 26571—80 801—10 27111—20 28411—20 29431—40 711—20 30061—70 121—30 971—80 31891—900 à M 1000. — **Lit. M.** Nr. 49941—60 50141—60 52621—40 53381—400 01—20 561—80 55001—20 121—40 58401—20 521—40 59221—40 60221—40 64281—300 481—500 841—60 66781—800 67061—80 68501—20 à M 500. — **Lit. N.** Nr. 15751—800 16451—500 601—50 19501—50 à M 200. — **Lit. O.** Nr. 20001—100 21701—800 22101—200 27901—28000 801—900 29601—700 à M 100.

### 7) Bielefelder Stadt-Anleihescheine.

Die Tilgung der Anleihe A. vom 14. Februar 1881 und der Anleihe D. vom 9. Juni 1898 ist für das Rechnungsjahr 1900 durch freihändigen Ankauf von Anleihescheinen erfolgt.

### 8) Bonner Stadt-Obligationen.

Verlosung 20. September 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

**Anl. v. 1856. Lit. A.** Nr. 81 127 45 59 65 99 à M 150. — **Lit. B.** Nr. 263 412 13 40 45 60 84 à M 300. — **Lit. C.** Nr. 513 82 90 91 680 88 à M 750. — **Lit. D.** Nr. 704 44 89 91 816 43 74 à M 1500.

**Anl. v. 1868. Lit. A.** Nr. 17 27 31 42 50 62 139 49 76 80 93 219 53 60 68 303 15 27 55 60 à M 600. — **Lit. B.** Nr. 416 71 85 98 501 22 42 45 79 600 47 49 53 62 66 705 86 à M 300.

**Anl. v. 1878.** Nr. 86 142 213 14 34 325 405 09 50 637 715 56 894 910 1084 116 61 227 61 432 61 84 574 85 628 724 2060 93 166 270 à M 200. — Nr. 2641 91 882 972 3032 204 41 69 84 320 55 87 457 à M 500. — Nr. 3527 59 645 87 825 33 58 à M 1000.

**Restanten: Anl. v. 1856. Lit. A.** Nr. 37. — **Anl. v. 1868. Lit. B.** Nr. 460. — **Anl. v. 1878.** Nr. 736 1259 à M 200. — Nr. 3602 M 1000.

### 9) Braunschweigische Th. 20 Lose v. 1868.

111. Prämien-Verlosung 30. September. — Rückzahlbar ab 31. Decbr. 1900.

Am 1. August 1900 gezogene 56 Serien: **126 621** 779 900 1014 1030 1069 1077 1155 1368 1399 1582 1698 1701 1827 2099 2202 2428 2550 2614 2805 3088 3174 3208 3512 3699 3817 3931 4062 4078 4230 4232 4617 4674 4771 5193 5722 6593 6667 6710 6723 6934 6966 7095 7218 7323 7679 7781 8138 8470 8541 8671 9041 9159 9710 9918.

**Gewinne:**

| Ser. | Nr. | Ser. | Nr. | Ser. | Nr. | Ser. | Nr. | Ser. | Nr. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 126 | 24 [6] | 2202 | 45 [5] | 3817 | 29 [5] | 5722 | 39 [6] | 8138 | 4 [1] |
| 900 | 15 [5] | 2428 | 47 [4] | 4062 | 27 [4] | 6723 | 28 [3] | 8541 | 38 [5] |
| 1030 | 38 [5] | 2805 | 18 [4] | 4674 | 31 [5] | 6934 | 30 [3] | 8671 | 39 [2] |
| 1368 | 31 [5] | | 38 [6] | 5193 | 25 [3] | 7218 | 2 [6] | 9159 | 23 [6] |

[1] M 75,000, [2] M 9000, [3] M 6000, [4] M 2100, [5] M 300, [6] M 150. — Alle übrigen in vorstehenden Serien enthaltenen Nummern à M 75.

### 10) Breslauer Stadt-Anleihescheine v. 1891.

Eine Auslosung von Stadt-Anleihescheinen v. 1891 findet in 1900 nicht statt. Die für das Rechnungsjahr 1900 vorgeschriebene Tilgung von M 126,500 ist durch Ankauf von Stadt-Anleihescheinen zum angegebenen Nennwerth erfolgt.

**Restanten: Lit. B.** Nr. 316 68. — **Lit. C.** Nr. 1246 701 02 2651 79. — **Lit. D.** Nr. 5313 951 7213 8700 9217 349 50 761. — **Lit. E.** Nr. 12247 530 851 90 992 14746 15036 188 449 51 509 16073.

### 11) Bromberger Stadt-Anleihesch. v. 1899.

Von den vom 27. März 1899 ausgefertigten Bromberger Stadt-Anleihescheinen sind die in diesem Jahre zur Tilgung erforderlichen Anleihescheine im Nennwerth von M 46,200 freihändig angekauft worden.

### 12) Credit foncier Egyptien.

**3% Obligationen (fr. 250 Lose) v. 1886.**

Verlosung 15. Sept. — Rückzahlbar seit 1. Oct. 1900.

**Nr. 291552** fr. 50 000. — Nr. 6889 20817 44156 55411 62910 82142 85933 92561 95232 139972 140855 142682 144558 168265 173898 228467 278935 300506 318118 321482 348622 349622 374736 382166 387152 à fr. 1000.

### 13) Dänische Insel-Pfandbriefe.

Verlosung 21. September 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

**à 3½%. Lit. A.** Nr. 74 133 419 773 813 82 1065 221 621 782 891 956 67 73 2008 63 206 28 365 788 921 31 3060 95 412 34 697 840 992 4324 à Kr. 2000. — **Lit. B.** Nr. 128 40 66 635 777 838 1309 53 à Kr. 500. — **Lit. C.** Nr. 237 91 451 1098 155 à Kr. 400. — **Lit. D.** Nr. 24 199 257 429 à Kr. 200. — **Lit. E.** Nr. 272 669 764 1082 à Kr. 50.

**à 4%. Lit. A.** Nr. 152 470 à Kr. 2000. — **Lit. B.** Nr. 30 Kr. 500. — **Lit. C.** Nr. 64 Kr. 400.

### 14) Dänische Landmannsbank, Hypotheken- u. Wechselbank in Kopenhagen.

**Hypotheken-Obligationen.**

Verlosung 18. September 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

**à 4½%. Ser. II. Lit. A.** Nr. 1298. — **Lit. B.** Nr. 214 658 747. — **Lit. C.** Nr. 266 76 1169.

**à 4% (convertirt v. 4½%)** rückzahlbar mit 110%: **Ser. I. Lit. A.** Nr. 251 564 69 645 94 807 990 1278 325 84 545 59 609 82 797 981 2132 256 365 592 629 762 830 904 07 36 3080 166 342 400 84 604 746 892 924 4074 388. — **Lit. B.** Nr. 265 460 92 634 49 791 93 821 1129 63 330 81 583 849 68 956 2001 183 84. — **Lit. C.** Nr. 58 74 284 494 536 682 849 86 928 1071 185 324 420 796 885 90 939 61 2077 142 230 320 49 70 93 578 889 3174 81 284 540 78 651 983 4018 86 153 245 479. — **Ser. III. Lit. A.** Nr. 88 157 426 29 64 528 682 849 917 56 1440 609 2126 365 625 879 908 99 3084 119 386 491 555 96 655 771 4204 30 429. — **Lit. B.** Nr. 68 286 398 516 74 608 15 707 801 912 1274 866 988 2099 156 399. — **Lit. C.** Nr. 143 245 345 532 95 607 1216 611 766 806 80 910 82 2270 91. — **Ser. IV. Lit. A.** Nr. 73 201 367 70 669 782 991 1081 189 335 573 642 887 2006. — **Lit. B.** Nr. 390 402 26 570 1009 27 87 381 441. — **Lit. C.** Nr. 147 269 86 331 75 596 694.

**à 3½%. Ser. I. Lit. A.** Nr. 35 245 549 1037 82 2049 403 714 60 3594 636. — **Lit. B.** Nr. 33 255 523 805 1474 605 10 715 2599 613. — **Lit. C.** Nr. 420. — **Lit. D.** Nr. 794.

### 15) Deutsche Grundcredit-Bank in Gotha.

**3½% Prämien-Pfandbriefe.**

Präm.-Verlos. 1. Oct. — Rückzahlbar ab 30. Dec. 1900.

**Abth. I.** Nr. 19681 M 75,000. — Nr. 54081 M 15,000. — Nr. 34869 37017 46037 à M 3000. — Nr. 1588 13665 16960 23914 34833 54868 à M 1500. — Nr. 332 7275 10285 33113 34880 45567 48610 54004 55238 57713 à M 900. — Nr. 326 7126 30 32 9496 10473 76 16903 22938 24249 25450 57 27076 29748 35385 37383 41121 42928 44040 981 46030 47311 603 48605 52366 54014 15 655 56854 954 à M 600.

**Abth. II.** Nr. 71709 M 150,000. — Nr. 85421 90230 à M 3000. — Nr. 63074 64952 71712 95288 96468 118746 120954 à M 1500. — Nr. 61282 300 63079 535 864 64954 65707 66270 68262 64 70236 38 74366 77311 753 55 80621 81424 84467 85424 26 33 97 743 56 87244 88524 90363 76 95283 98064 101253 524 105992 106000 108213 15 113441 47 115047 918 120957 122900 124208 126523 32 39 127131 129040 346 59 132172 136463 140212 152228 à M 600.

### 16) Dux-Bodenbacher Eisenbahn.

**5% Silber-Prioritäts-Obligationen I. Emiss. v. 1869.**

28. Verlosung 1. Oct. 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

**Lit. A.** Nr. 11 78 172 282 825 1283 à fl. 750. — **Lit. B.** Nr. 1000 737 3263 à fl. 300. — **Lit. C.** Nr. 112 384 1109 582 2113 511 648 3718 82 938 4310 68 460 580 946 à fl. 150.

### 17) Freiburger 3½% Cantonal-Anl. v. 1899.

Verlosung 3. Sept. — Rückzahlbar ab 1. Nov. 1900.

Nr. 55 122 201 65 341 77 452 1828 2088 122 3366 512 18 945 82 4273 330 649 802 5201 368 708 6016 79 674 748 989 7016 235 537 719 46 929 8014 771 935 9371 463 509 614 988 10191 271 393 645 857 70 11040 493 543 12125 204 522 644 775 13225 41 586 649 14691 753 15165 72 504 830 940 52 16785 922 17094 135 524 758 18301 409 79 698 812 73 975 19334 806 20450 990 21335 411 83 583 85 22084 325 539 634 806 948 23493 515 876 919 59.

### 18) Greifswalder Stadt-Anleihe v. 1887.

12. Verlosung 14. September 1900. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

**Lit. A.** Nr. 40 M 2000. — **Lit. B.** Nr. 24 40 181 83 94 369 510 88 91 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 68 119 25 268 79 363 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 39 49 118 32 49 54 77 à M 200.

**Restanten: Lit. B.** Nr. 257. — **Lit. C.** Nr. 157.

### 19) Kaiserin Elisabeth-Bahn.

4proc. Prioritäts-Schuldverschreibungen.

Serienziehung vom 1. October. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

Ser. 131 438 1032 1076 1303 1441 1521 1852 1855 2236 2295 2339.

### 20) Kaschau-Oderberger Eisenbahn.

**4% Prioritäts-Partial-Schuldverschreib. v. 1891.**

19. Verlosung 1. October 1900. — Rückzahlbar ab 1. Januar 1901.

**Ser. 247 380 542 554 750 1111 1167.**

### 21) Langensalzaer Stadt-Anleihesch. v. 1880/82.

Verlosung 12. September 1900. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

**Lit. A.** Nr. 53 110 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 209 504 59 615 25 46 723 28 918 à M 500. — **Lit. C.** Nr. 1141 212 49 339 91 515 28 63 76 77 à M 200.

### 22) Liegnitzer 3½% Stadt-Obligat. v. 1886.

Verlosung 17. September 1900. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

**Lit. A.** Nr. 44 106 71 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 30 83 91 134 61 81 236 43 48 78 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 1 11 25 69 83 89 104 22 80 85 89 289 98 320 61 63 400 26 36 38 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 1 27 58 59 113 23 31 99 à M 200.

**Restanten: Lit. C.** Nr. 67. — **Lit. D.** Nr. 111 218 22.

### 23) Lübeckische 3½% Thl. 50 Lose v. 1863.

38. Serien- und Präm.-Verlosung 1. October 1900. — Rückzahlbar ab 1. April 1901.

**Gezogene Serien: 4 10 128 194 210 392 483 487 563 567 590 619 671 680 699 730 736 743 846 899 954 971 1013 1027 1047 1058 1060 1158 1236 1253 1271 1476 1511 1543 1547 1559 1639 1665 1666 1740 1775 1782 1784 1810 1818 1840 1889 1929 1953 1983 1995 2030 2033 2081 2145 2175 2337 2345 2391 2405 2435 2471 2489 2525 2583 2594 2611 2617 2624 2657 2715 2745 2771 2778 2785 2828 2869 2885 2933 2936 2954 3039 3150 3152 3176 3244 3273 3284 3288 3309 3315 3326 3349 3355 3456 3473.**

Die in vorstehenden 96 Serien enthaltenen Nummern à M 177.

### 24) Luzerner 3½% Stadt-Obligationen.

Verlosung 22. September 1900. — Rückzahlbar bei den in den Obligationen genannten Zahlstellen.

**Anl. v. 1889.** Nr. 66 109 23 71 226 354 422 94 501 32 49 74 89 630 51 702 25 39 76 947 1049 99 117 96 218 28 40 63 377 97 415 21 39 92 504 31 36 666 776 878 957 2011 21 70 94 171 86 243 per 31. December 1900.

**Anl. v. 1894.** Nr. 50 84 143 210 35 308 47 49 96 400 17 18 46 646 756 83 824 29 55 953 69 75 1002 28 60 74 269 349 69 73 95 98 409 49 62 504 28 44 73 648 84 90 95 700 52 824 25 2010 79 82 94 125 37 41 74 86 243 66 364 448 per 15. Dec. 1900.

### 25) Oesterreich. 250 fl.-Loose von 1854.

Gewinnziehung vom 1. October. — Rückzahlbar ab 31. December 1900.

Ser. 1632 Nr. 26 à **30,000 fl.**
Ser. 3308 Nr. 22 à **5000 fl.**
Ser. 360 Nr. 19 S. 1958 Nr. 19 S. 2291 N. 4 30 S. 3216 N. 11 à **2000 fl.**
Ser. 558 Nr. 40 S. 1021 N. 4 S. 2339 N. 47 S. 3129 N. 13 S. 3896 N. 49 à **1000 fl.**
Ser. 50 Nr. 21 43 S. 308 N. 28 S. 334 N. 13 S. 342 N. 6 S. 355 N. 40 S. 456 N. 10 S. 551 N. 11 47 S. 558 N. 44 S. 805 N. 3 S. 998 N. 3 S. 1109 N. 1 S. 1289 N. 47 S. 1299 N. 28 39 S. 1321 N. 44 S. 1558 N. 33 S. 1632 N. 19 S. 1906 N. 30 42 S. 1958 N. 2 45 S. 2001 N. 35 47 S. 2052 N. 10 42 S. 2121 N. 48 S. 2254 N. 7 S. 2329 N. 43 S. 2339 N. 8 37 38 S. 2417 N. 2 S. 2630 N. 12 35 S. 2980 N. 12 19 44 S. 3129 N. 20 33 S. 3154 N. 8 21 24 S. 3216 N. 32 S. 3258 N. 49 S. 3433 N. 8 S. 3593 N. 6 S. 3665 N. 9 S. 3804 N. 32 à **400 fl.**

Auf alle übrigen in den am 1. Juli 1900 gezogenen Serien:

Ser. 50 308 334 342 355 360 409 416 456 469 551 558 583 597 805 979 998 1021 1066 1109 1256 1289 1299 1321 1363 1462 1532 1554 1558 1577 1632 1643 1712 1906 1952 1958 2001 2052 2121 2176 2254 2291 2323 2329 2339 2417 2617 2630 2831 2889 2980 3068 3116 3129 3154 3164 3216 3258 3260 3308 3324 3353 3405 3423 3433 3593 3610 3665 3783 3804 3858 3896 3905

enthaltenen und hier nicht aufgeführten Nummern entfällt der geringste Gewinn von je 300 fl.

### 26) Oesterreich.-Ungarische Staats-Eisenbahn.

Ziehung vom 1. October 1900. — Rückzahlbar ab 1. November 1900.

3procentige Obligationen.

Nr. 4201—250 17651—700 19201—350 à **200** ℳ
Nr. 32061—070 33531—540 36721—730 41061—070 45411—420 47831—840 49211—220 52701—710 à **1000** ℳ
Nr. 51711—715 771—775 56086—090 216—220 491—495 57291—295 58031—035 151—155 231—235 61226—230 841—845 946—950 62876—880 63351—355 686—690 65636—640 66021—025 881—885 67651—655 68381—385 766—770 70291—295 326—330 611—615 72696—700 981—985 76821—825 79491—495 576—580 80266—270 à **2000** ℳ
Nr. 81118 322 390 466 722 82046 126 237 à **10,000** ℳ

4procentige Obligationen.

Nr. 16201—210 79501—600 111601—700 120601—700 137401—500 152201—300 159401—500 161701—800.

5procentige Obligationen.

Nr. 12901—920 25001—100 62270—300 92801—900 119175—200 142501—536.

Rückzahlbar ab 1. Januar 1901.

Obligationen (II. Emission) der Brünn-Rossitzer E.-B.

Nr. 17 521 918 1185 266 792 2410 658 4441 5272 958 962 6329 558 612 7002 667 8610 9321 506 723 10210 246 440 994.

### 27) Palffy, Fürst, fl. 40 Lose.

55. Verlosung 15. September 1900. — Rückzahlbar ab 15. März 1901.

Nr. 11 266 73 86 312 430 57 544 93 97 615 50 791 807 22 959 1063 74 78 102 47 210 16 18 87 335 85 91 482 532 62[5] 628 703 50 52 79 97 824 57 906 11 30 2001 05 08 133 235 394 455 86 507 84 644 770 808 66 70 3067 96 147 48 67 210 348 66 463 95 523 46 72 701 14 73 999 4119 60 90 225 338 494 662 703 07 82 806 59 5095 101 10 92 210 66 362 409 548 753 61 84 833 79 85 987 6055 82 127 389 436 59 60 93 511 34 41 74 83 621 30 752 829[5] 70 961 7063 152 75 255 348 449 517 91 676 747 817 63 8038 175 316 448 62 508 22 30 57 621 781 935 85 9152 241 369 97 429 33[1] 566 601 28 752 98 843 78 96 10033 47 98 197 253 352 59 91 573 90 640 56 79 83 816 38 39 906 11171 213 23 44 365 87 414 19 45 67 520 56 86 706 55 825 957 69 12055 107 38 201 02 52 365 73 75 85 413 48 59 653 68 741 68 818 941 13005 40 56 57 66 128 66 216 43 462 87 596 613 772 847 929 14017 26 179 99 312 408 58 71 84 85 525 642 99 739 77 97 99 863 960 15107 24 66 315 47 62 87 510 633 88 727 55 857 82 99 941 55 16042 147 301 02 96 455 69 90 525 601 795 820 98 930 17024 130 54 236 67 83 343 88 99 483 89 653 825 37 85 912 85 18086 88 109 43 202 95 374 94 485 617 30 59 70 873 988 19103 19 37 235 319 59 673 81 792 851 98 961 86 20071 96 191 447 501 49 63 66 633 74 714 66 845 917 32 68 99 21001 23 76 171 247 435 606 87 90 99 798 838 79 83 84 956 57 22218 21 312 94 587 638 55 85 700 34 53 878 23071 213 82 321 445 617 78 759[3] 74 914 99 24111 62 95 314 19 73 523 28 676 79 785 98 831 57 81 942 66 25067 93 393 480 629 88 740 93 817 90 927 70[5] 26024 35 42 117 73 92 93 268 89 378 400 28 33 41 627 47 758 807 54 92 27023 283 349 97 414 19 39 72 550 58 71 660 737 49 831 60 90 901 28079 81 153 90 216 50 52 341 98 408 14 526 42 55 644 65 69 741 65 72 874 84 99 907 29025 304 67 99 464 574 786 866 935 64 95 30047 95 107 94 204 25 388 98 419 22 46 84 555 609 740[1] 677 832 949 10178 81 258 375 449 867 955 11041 72 76 91 95 872 923 47 57 90 31042 70 73 95 139 213 34 38 363 457 516 32 627 46 74 80 757 829 97 915 19 64 99 32002 118 388 412 96 564 74 635 52 60 92 95[5] 725 74 830 34 72 929 33093 98 102 10 343 72 498 512 30 59 607 28 711 60 812 32 40 34026 56 128 81 261 71 351 445 81 88 522 39 85 96 698 708 55 815 944 35029 54 75 82 176 231 362 412 30 556 622 57 772 73 835 55 64 96 912 62 83 36047 166 82 292 350 661 966 37097 125 221 37 91 95 345 51 98 421 97 527 96 611 95 703 18 84 93 866 906 24 38003 114 48 244 65 73 96 411 58 555 691 992 39120 209 46 345 70 76 539 85 682 87 89 738 39 844 53 40089 98 148 49 73 214 47 360 402 86 530 68 92 626 30 736 86 865 942 41094 99 123 253 87 307 58 64 407 18 616 18 851 42006 106 37 40 46 89 274 340 69 405 22 538 45 76 79 735 64 886 948 43027 132 48 226 29 49 392 528 50 76 84 728 32 80 852 98 901 44106 53 253 62 361 66 416 41 69 614 16 18 19 43 67 75 738 43 53 814[4] 902 07 76 94 45012 57 74 116 206 11 16 34 78 89 358 416 43 583 90 698 743 74 803 52 78 46080 131 209 90 395 411 641 763 88 839 59 70 71 99 964 47038 57 98 113 204 362 467 516 623 74 749 826 902 48077 88 159 227 94 372 530 69 649 704 86 913 71 80 49036 166 202 321 409 11 534 606 13 774 806 20 40 933 80.

**50**012 87 95 272 420 72 86 516 17 81 635 37 50 81 705 991 93 51017 70 99 118 229 309 12 569 75 609 56 700 13 808 12 33 52 68 901 14 52020 36 60 85 125 489 504 62 83 609 962 86 53008 53 117 35 265 79 310 53 443 559 70 634 97 821 44 96 917 70 54034 66 94 198 283 436 37 535 69 604 912 16 38 46 55101 12 220 313 77 464 525[4] 48 611 702 803 27 32 56083 124 85 202 66 79 331 400 58 526 49 57 640 734 46 94 819 45 968 86 57035 136 43 217 345 537 98 641 74 728 90 95 809 31 46 93 58069 117 18 42 68 79 99 253 67 87 374 401 524 30 88 621 44 60 89 90 970 59009 106 44 57 216 34 70 98 359 525 665 87 716 31 839 84 908 60020 142 319 39 82 441 566 83 776 943 61021 77 159 79 223 50 66 76 78 426 60 535 634 51 94 704 31 56 813 21 61 88 992 62017 53 163 86 356 466 582 615 61 711 39 810 34 63290 493 568 601 74 776 891 64107 32 283 84 88 469 620 78 721 68 803 20 38 65170 93 212 28 513 21 67[3] 87 611 62 66 83 738 49 899 907 66071 95 111 14 65 71 242 69 362 66 452 613 84 709 51 805 08 11 83 936 74 67014 47 66 125 38 61 214 307 16 37 54 91 411 33 60 666 706 27 48 99 880 906 10 25 68 92 68114 26 251 88 310 27 83 416 53 585 600 15 25 767 854 951 57 69011 20 100 82 99 286 386 416 84 600 63 791 811 47 60 94 70259 511 53 620 51 88 704 84 818 59 72 914 65 85 91 99 71373 75 438 95 574 720 55 65 873 72064 114 225 61 384 692 824 929 66 73164 202 16 47 366 420 55 63 503 701 80 93 814 90 963 95 74080 83 120 50 220 65 316 53 430 31 568 89 776 87 820 82 918 26 27 75047 55 236 333 556 58 60 607 64 701 16 57 95 853 971 76038 46 484 677 846 47 902 89 77070 141 969 78169 211 341 510 19 29 672 932 91 79082 275 431 40 545 98 751 65 69 833 52 919 48 97 80008 21 63 179 82 97 216 17 43 73 74 320 446 559 615 17 64 75 722 897 81065 86 139 83 273 321 66 409 19 73 545 95 627 31 761 920 22 82010 94 100 05 50 59 85 96 254 97 307 85 98 443 569 648 63 715 40 99 914 35 58 96 83021 132 88 89 292 318 27 400 19 28 92 630 39 715 78 80 866 84005 15 74 198 408 560 632 52 775 80 98 891 94 970 85284 88 332 507 08 62 63 80 612 741 826 915 88 92 86018 26 182 292 311 67 69 634 81 92 959 87020 72 164 65 82 342 417 591 614 771 822 935 61 88011 49 131 87 409 27 95 536 48 69 636 771 827 971 89120 39 69 79 252 326 95 406 37 59 551 624 810 30 56 66 915 83 90057 92 184 266 344 51 84 438 590 678 733 55 79 803 22 916 91031[2] 80 186 344 58 491 573 93 661 721 932 86 92010 56 155 356 76 79 443 544 800 02 29 76 912 25 60.

[1] fl. 40,000, [2] fl. 4000, [3] fl. 2000, [4] fl. 400, [5] fl. 200. Nummern ohne hochstehende Ziffern à fl. 60.

**Zahlbar abzüglich 20% Steuer.**

[1] fl. 40,000 = Kr. 67,216, [2] fl. 4000 = Kr. 6736, [3] fl. 2000 = Kr. 3376, [4] fl. 400 = Kr. 688, [5] fl. 200 = Kr. 352, fl. 60 = Kr. 116.

**Restanten:** Nr. 546 63 79 617 62 783 859 66 967 69 80 1011 113 68 74 247 68 396 501 636 89 725 29 950 2007 102 248 346 61 83 410 511 82 609 12 39 709 809 63 67 76 84 95 942 3004 91 109 236 41 421 564 608 25 39 69 820 80 966 80 4107 63 72 251 306 42 61 429 35 54 519 27 73 645 722 67 94 846 75 984 5013 90 151 214 60 414 503 38 82 688 724 45 831 34 6042 77 79 102 06 80 251 302 21 453 71 73 88 601 757 855 905 09 54 84 99 7068 249 322 66 89 496 531 46 83 604 36 730 89 964 8005 11 23 235 46 97 527 98 600 14 94 704 838 59 971 72 9131 47 66 249 73 76 303 535 44 48 62 78 98 175 328 29 447 540 685 802 23 32 38 940 91 12004 25 32 132 46 60 92 316 82 90 454 63 512 684 774 870 72 915 83 13061 333 52 691 768 92 991 14259 324 424 66 544 603 66 743 72 93 800 43 907 71 15161 295 383 557 676 704 36 91 880 932 56 94 16174 216 81 71 343 511 21 708 09 800 28 34 65 68 950 95 17051 100 12 74 324 46 71 429 502 03 654 909 30 18067 79 159 92 225 421 23 64 549 621 729 51 59 96 878 80 19312 26 29 99 613 38 94 909 30 77 93 26001 18 91 152 78 270 363 90 419 61 99 503 51 85 92 99 634 60 71 80 840 970 21045 60 87 178 82 96 212 322 59 586 603 26 74 713 40 94 22039 106 10 41 54 70 223 301 54 522 26 686 95 799 981 23019 25 127 95 275 88 301 02 536 93 661 717 851 961 87 24058 123 44 74 205 24 81 93 316 18 54 489 93 736 817 82 91 25003 18 102 219 434 661 725 47 92 96 920 64 99 26243 55 78 473 95 527 40 48 662 67 706 43 809 913 43 27070 95 200 59 350 499 28022 109 295 431 539 48 59 91 612 70 76 703 17 56 930 75 29003 05 55 307 420 607 34 78 742 892 906 19 86 30011 31 217 405 71 614 48 763 71 866 982 31048 134 40 53 93 388 656 739 903 36 46 32114 54 221 66 384 516 96 630 38 819 53 78 927 33067 158 227 28 75 435 535 608 54 729 801 71 34051 224 310 97 480 500 05 49 69 660 62 749 842 92 950 35074 163 206 56 463 94 605 71 731 45 953 36327 63 403 24 54 697 703 52 53 844 67 910 12 46 37333 38041 62 85 100 03 20 22 69 92 245 300 14 22 71 88 475 84 98 514 28 708 16 815 20 22 33 934 41 39030 80 152 472 96 651 72 76 83 804 37 990 40104 212 74 408 501 74 713 70 892 41082 33 65 344 80 88 478 510 45 759 904 42024 43 46 108 14 66 84 484 540 785 91 816 43078 133 72 83 236 329 46 424 571 618 35 861 974 88 44101 12 376 96 401 502 88 628 81 95 764 72 78 862 45096 108 461 82 884 910 46022 124 78 257 307 16 23 26 401 82 508 611 74 837 42 47233 513 23 80 606 784 860 48189 386 422 94 602 783 93 908 39 86 49174 203 06 87 438 55 79 640 96 710 11 37 839 82 960 72 50059 324 39 78 97 483 617 38 956 51042 263 91 378 596 747 842 61 76 946 65 71 99 52136 255 83 448 503 42 631 47 718 65 71 828 30 54 927 32 68 53000 27 71 167 89 207 62 324 37 411 22 28 513 655 741 832 34 927 29 54019 92 324 595 618 40 924 80 55021 28 83 127 261 73 331 440 79 566 97 650 53 67 777 82 845 990 56466 515 30 969 57067 83 142 57 71 75 89 243 374 451 52 615 53 742 47 63 93 875 905 58000 63 68 77 143 202 416 76 519 704 83 813 59006 36 251 90 366 78 444 94 523 690 714 64 881 952 60033 213 23 563 609 765 951 88 61137 255 356 84 98 456 94 552 747 77 820 91 62011 44 56 82 98 178 367 435 572 667 733 867 68 79 81 63283 88 359 431 38 584 766 808 84 949 64117 286 92 387 407 10 67 518 714 35 89 819 932 65008 44 172 255 329 40 409 500 17 66 638 702 20 52 73 853 60 94 66075 83 125 93 212 544 66 712 15 58 922 67083 87 167 82 238 64 312 456 784 93 858 905 45 68036 247 50 79 97 505 42 648 736 86 802 44 79 969 69022 30 140 63 229 304 410 64 614 50 55 70062 173 230 75 726 47 89 945 71101 444 57 778 72056 63 165 98 366 78 431 59 82 608 718 48 854 963 67 73074 140 525 99 700 23 825 48 81 92 74033 93 102 239 71 303 13 14 51 55 496 647 92 95 716 805 16 75160 67 76 249 52 63 93 438 60 65 530 76 79 614 45 89 90 730 99 811 30 31 38 83 920 26 37 59 76016 83 157 82 98 256 60 343 60 472 560 77 657 710 60 91 97 812 62 67 81 960 93 77001 57 106 75 88 332 38 451 87 505 46 51 76 80 93 78002 41 99 157 344 410 66 526 94 666 96 729 30 49 97 852 926 78 80 79076 92 215 61 68 401 13 34 42 80 597 643 91 740 42 813 80332 75 415 515 634 729 98 81016 117 374 495 715 832 45 62 82043 57 206 88 94 332 503 42 711 94 901 66 83139 66 92 306 53 410 75 77 556 92 95 637 705 24 802 947 61 84016 39 130 283 312 52 71 79 419 43 655 722 823 969 88 96 85117 99 353 535 44 830 952 86101 241 78 386 593 644 787 99 87037 401 58 87 88 96 529 839 74 88028 85 139 86 214 386 447 618 926 89285 462 521 637 703 835 52 999 90045 80 198 240 99 316 627 793 902 63 91253 336 496 98 99 569 87 627 703 75 815 91 916 38 92093 97 193 212 53 55 333 455 885 901.

### 28) Pariser Stadt-Metropolitan E.-B.-Anl. v. 1898/99.

4. Verlosung 25. Sept. — Rückzahlbar ab 10. Oct. 1900.

Nr. 208272 fr. 100,000. — Nr. 231970 334290 à fr. 10,000. — Nr. 5660 9732 12569 740 18933 22630 68710 83515 90660 112103 150882 165881 185936 210053 217037 221820 227974 243205 245407 247377 248322 255234 90 271403 281658 295602 304910 354956 369815 381876 à fr. 1000.